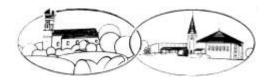
PFARRBRIEF

Deuerling Sankt Martin



Waldetzenberg Sankt Markus

01.11. - 30.11.2025

für Deuerling, Am Bach, Am Bahnhof, Bachleiten, Bachmühle, Haslach, Heimberg, Hillohe, Irgertshofen, Kleinetzenberg, Münchsmühle, Polzhausen, Schrammlhof, Stegen Hof, Steinerbrückl, Türklmühle, Willibaldshäusl und Waldetzenberg



GEISTLICHE WORTE AN DIE PFARRANGEHÖRIGEN IM MONAT NOVEMBER 2025 AN ALLE KINDER GOTTES

DER PFARREI ST. MARTIN - ST. MARKUS

ALLERHEILIGEN – ALLERSEELEN

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

"Der November beginnt für Katholiken mit einem Feiertag, dem Hochfest Allerheiligen. Doch er gewährt keinen gemütlichen oder erfrischenden Auftakt wie der Januar oder Mai, er stellt uns vielmehr vor die Frage unseres Daseins.

Als Christen schauen wir auf die Heiligen, die ihr Leben in Gott vollendet haben, die uns in ihrem Einsatz für den Glauben ein Vorbild sein können, und die wir um Fürsprache bitten.

Liturgisch erleben wir dies in den Liedern und Gebeten." (vgl. Lioba Faust, "MIT ALLEN SEELEN VERBUNDEN", "Die Liebe überdauert den Tod" in Liturgie KONKRET 11; 2025 – Jahrgang 48, S. 1)

Manchmal können uns das CURRICULUM VITAE oder die Lebensgeschichte einiger Heiligen entweder einschüchtern oder sogar Angst machen, und wir denken dabei, dass ein solches Leben unmöglich für Menschen auf Erden ist. Aber das sollte nicht sein.

Das Hochfest Allerheiligen, "ob bekannt oder unbekannt", hat mit Menschen zu tun, die auf "ihren ganz unterschiedlichen Lebenswegen gegangen sind" und durch solche Wege Gott oder den Himmel erreicht haben. (vgl. Ibid. S. 3)

Die Heiligen waren Menschen wie wir. Sie stammten aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen; ... sie standen in weißen Gewändern ... und "es sind die, die aus der großen Bedrängnis kamen; ... und haben ihre Gewänder gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht." (vgl. Offenbarung des Johannes 7,9-14)

Also, sie waren keine "Supermänner oder Superfrauen" oder Engel auf Erden, sondern Menschen aus Fleisch und Blut wie wir. Aber es sind diejenigen, die alles Fäulnis des Fleisches überwunden haben.

"Dabei sind sie uns Inspiration und Weggefährten auf unserem je eigenen Weg, den wir nicht alleine, sondern in ihrer Gemeinschaft gehen. Ihr Vertrauen auf Gottes Gegenwart und Liebe darf auch uns Zuversicht geben." (vgl. Ibid.)

Es ist jedoch sehr interessant, dass die Kirche den folgenden Tag, am 2. November, Allerseelen feiert. Ein Tag, an dem "wir uns erinnern an unsere verstorbenen Verwandten, Freunde, die alten Großeltern und manchmal erschreckend junge Menschen …" (vgl. Ibid. S. 1)

"Sie haben wahrscheinlich gar nichts Besonderes "geleistet" und können nicht mithalten mit besonderen Errungenschaften oder ihrem Zeugnis für die Treue zu Gott. Doch sie sind uns näher als die Heiligen, eben weil wir sie kannten. Ihren Tod haben wir als konkretes Ereignis wahrgenommen, er rückte spürbar an uns heran.

Dies ist anders als an Allerheiligen. Mit dem Gedanken an unsere Toten halten wir die Erinnerung an sie lebendig und zeigen, dass uns die Verbundenheit mit ihnen wichtig ist." (Ibid. S. 1)

Unter anderem ist zu bemerken, wenn wir Allerheiligen und Allerseelen feiern, dass das Leben (Allerheiligen) und der Tod (Allerseelen) immer miteinander verbunden sind. Das Leben und der Tod gehören zusammen.

Wenn wir die Heiligen feiern, erinnern wir uns, dass wir wie sie, auch zur ewigen Freude und zur "Fülle des Lebens" (Joh 10,10) berufen sind und dass unser Leben nicht den Tod als Ziel hat. Nein!

Beim Thema Tod dürfen wir nie denken, dass unser Leben im Nichts endet, sondern es endet im lebendigen Gott. Ja! Trotz aller Höhen und Tiefen des irdischen Lebens – solange wir bis zum Ende gekämpft haben - werden wir erleben, dass "die Seelen der Verstorbenen in Gottes Hand sind". (Weisheit 3,1)

Genau wie die Heilige Therese von Lisieux gesagt hat: "Ich sterbe nicht. Ich gehe ins Leben." Ja! Wir sollen in lebendigem Glauben, Hoffnung und Liebe zuversichtlich beten, das Wort Gottes lesen/hören und die Sakramente empfangen.

Diese drei Grundtugenden (Glaube, Hoffnung und Liebe), durch Gebet, das Wort Gottes und die Sakramente genährt, werden uns zu unserem himmlischen Ziel führen.

Also, wir sind berufen, unerschütterlichen Glauben, Hoffnung und Vertrauen aufzubauen. Wenn es so ist, gibt es keinen Grund aufzugeben. Nein! Wir werden in Standhaftigkeit bis zum Ende kämpfen.

Der Herr sagt: Trotz aller Höhen und Tiefen des Lebens und des Glaubens, "wer aber bis zum Ende standhaft bleibt, der wird gerettet werden." (vgl. Matth 24,13)

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gnadenvolles und glückliches Hochfest Allerheiligen und einen gesegneten Allerseelentag. Amen.

= Pfr. Dr. Innocent I. Nwokenna

HERZLICHES WILLKOMMEN!

Herr Diakon Berthold Schwarzer

Liebe Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates, und alle Pfarrangehörigen der Pfarrei St. Martin, Deuerling mit St. Markus, Waldetzenberg!

In eurem Namen heiße ich Herrn Diakon Berthold Schwarzer willkommen zum Pastoralteam unserer Pfarrei.

Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute: Gottes Segen, Schutz, Weisheit und gute Gesundheit an Leib und Seele. Amen.

Pfr. Dr. Innocent I. Nwokenna



Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

Aktuelle Informationen

St. Martin und St. Markus wie immer spendenfreudig!

Ein herzliches "Vergelt's Gott" für die großartige Spendenbereitschaft der vergangenen Tage und Wochen. So kamen zusammen:

© Kollekte für Michaelsbund

38,90 €

© Kollekte für Caritas

461,50 €





Ich heiße Berthold Schwarzer und wurde 2011 in Regensburg zum Diakon geweiht. Seit 2024 bin ich hauptamtlicher Diakon in der Pfarreiengemeinschaft Nittendorf - Undorf nachdem ich vorher 20 Jahre bei der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) in Regensburg tätig war. Ich bin verheiratet, habe drei erwachsene Kinder und wohne in Viehhausen. Ich darf nun in den kommenden Monaten hier in Deuerling und Waldetzenberg bei der Kommunion- und Firmvorbereitung mitwirken und freue mich schon darauf!

Herzliche Grüße Berthold Schwarzer

Totengedenken und Gräbersegnung an Allerheiligen und Allerseelen

Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen, an Allerheiligen am Totengedenken mit Gräbersegnung auf dem Friedhof Deuerling teilzunehmen. Der Gottesdienst an Allerheiligen um 14.00 Uhr wird besonders für die verstorbenen Pfarrangehörigen des vergangenen Jahren gehalten die debei namentlich genannt werden.

Jahres gehalten, die dabei namentlich genannt werden. Anschließend findet der Friedhofgang statt.

Die ganze Gemeinde und vor allem die Angehörigen sind herzlich eingeladen.

Die Gottesdienstzeiten:

> Allerheiligen, **01.11.:** 9:00 Uhr Pfarrkirche - Hl. Messe

13:30 Uhr Pfarrkirche Rosenkranz 14:00 Uhr Pfarrkirche - Hl. Messe anschließend Friedhofgang mit

Gräbersegnung

Allerseelen, 02.11.:
8:30 Uhr Pfarrkirche Rosenkranz

9:00 Uhr Pfarrkirche - Hl. Messe

10:30 Uhr Markuskirche - Hl. Messe

Allerheiligen

lenkt unseren Blick auf die Freude, die uns unser Glaube verheißt: Wir werden immer in Gemeinschaft mit Gott leben.

Allerseelen

lässt uns zurückschauen auf die Menschen, die vor uns und mit uns lebten und von uns gegangen sind.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Deuerling	80 J.	05.11.2024
Lappersdorf	64 J.	16.11.2024
Hemau	97 J.	22.11.2024
Deuerling	70 J.	10.12.2024
Heimberg	66 J.	19.12.2024
Waldetzenberg	82 J.	30.12.2024
Waldetzenberg	87 J.	22.02.2025
Deuerling	67 J.	02.03.2025
Waldetzenberg	92 J.	06.03.2025
Deuerling	69 J.	07.03.2025
Waldetzenberg	90 J.	13.03.2025
Heimberg	94 J.	29.03.2025
Waldetzenberg	68 J.	12.04.2025
Heidenheim	87 J.	07.05.2025
Deuerling	76 J.	07.05.2025
Waldetzenberg	69 J.	14.05.2025
Deuerling	73 J.	15.06.2025
Deuerling	85 J.	23.06.2025
Waldetzenberg	84 J.	10.07.2025
Hemau	73 J.	14.07.2025
Hillohe	93 J.	13.03.2025
Deuerling	90 J.	07.10.2025
Deuerling	92 J.	11.10.2025
	Hemau Deuerling Heimberg Waldetzenberg Waldetzenberg Deuerling Waldetzenberg Deuerling Waldetzenberg Heimberg Waldetzenberg Heidenheim Deuerling Waldetzenberg Heidenheim Deuerling Waldetzenberg Hemau Hillohe Deuerling	Lappersdorf Hemau Deuerling Fleimberg Heimberg Waldetzenberg Waldetzenberg Deuerling Waldetzenberg Deuerling Waldetzenberg Deuerling Waldetzenberg Heimberg Waldetzenberg Heimberg Waldetzenberg Heidenheim Deuerling To J. Waldetzenberg Fleimberg Waldetzenberg Fleimberg Waldetzenberg Fleimberg Waldetzenberg Fleimberg Waldetzenberg Fleimberg Fleimb

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!



Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche St. Markus

Samstag, 15.11.25 – 16:30 Uhr Samstag, 29.11.25 – 16:30 Uhr



Hauskommunion



Termin für die Hauskommunion im Monat November ist am **06. November ab 16:00 Uhr.** Wenn jemand die Sakramente empfangen möchte und bisher noch nicht besucht worden ist, möge er sich bitte im Pfarrbüro melden.

Kirchencafe im Markuszentrum in Waldetzenberg



Sonntag, 02. November 2025 ab 14:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

offen für Alle

Das "Kirchencafe" wird vom Pfarrgemeinderat betreut!

Allerseelenkollekte für Priesterausbildung

Die **Allerseelenkollekte** am **Donnerstag, 02. November** ist für die Priesterausbildung in Osteuropa.

Renovabis kümmert sich im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz um die Priesterausbildung in den Diasporaländern Ost- und Mitteleuropa. Diesem Zweck dient die Kollekte am Allerseelentag. Die Sehnsucht der Menschen überall im Osten Europas nach seelsorglicher Betreuung betrifft auch uns. Denn in der katholischen Weltkirche stehen wir füreinander ein. Dieses Anliegen der Menschen in Osteuropa sollte uns wichtig sein.

Patrozinium St. Martin



Am Fest des Hl. Martin selbst wollen wir heuer wieder unser Patrozinium als Namenstag der Pfarrei begehen. Die Hl. Messe feiern wir in der Pfarrkirche am Dienstag, 11. November um 18:30 Uhr. Damit wollen wir unserem Pfarrpatron an seinem

Festtag die besondere Ehre erweisen und ihm all unsere Sorgen anempfehlen.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Pfarrei.

Martinsumzüge



Der Kindergarten St. Markus in Waldetzenberg lädt ein zum Martinszug in Waldetzenberg am Donnerstag, 13. November um 17:00 Uhr.

Der Abschluss findet im Markuszentrum statt.

Auch der Kindergarten **Frechdachs** in Deuerling feiert: Treffpunk **Montag, 10. November um 16:30 Uhr** in der Kirche St. Martin, anschließend ziehen die Kinder mit den Begleitpersonen zum Allwetterplatz der Grundschule Deuerling.

Ingrid Neelen

Vartin bringt uns durch sein Beispiel und Vorbild Christus näher, das Licht der Welt. Darum gehen wir mit unseren Laternen durch die Nacht, um den Heiligen zu ehren und an Gottes Liebe zu erinnern, die uns einlädt, selbst die Menschen zu lieben und ihnen zu helfen, wenn sie in Not sind.

Gosepelchor AMARACHI Einladung zum Gottesdienst "Better Together"

Am **Sonntag, 09.11.2025 findet um 10:30 Uhr** zusammen mit der Kirchenband "**Impuls"** aus Laaber die Hl. Messe in Waldetzenberg statt.

Herzlich laden wir alle Gläubigen zu einem besonderen Gottesdienst ein. Unter dem Motto "Better Together" wollen wir gemeinsam feiern, was uns verbindet: der Glaube, die Gemeinschaft und die Freude am Miteinander.

Eine Pfarreiengemeinschaft bedeutet mehr als nur organisatorische Zusammenarbeit. Sie schenkt uns neue Möglichkeiten, unsere Talente und Kräfte zu verbinden, zu teilen, voneinander zu lernen und einander zu stärken. "Better Together" soll spürbar machen, wie wertvoll dieses Miteinander ist.

Musikalisch wollen wir ein Beispiel für das neue Miteinander sein: Die "Impuls Band" aus der Pfarrei St. Jakobus in Laaber und der "Amarachi Gospelchor" aus Waldetzenberg / Deuerling gestalten die Feier gemeinsam. So wird hörbar und sichtbar, was es heißt, miteinander unterwegs zu sein.

Wir freuen uns über alle, die kommen, um dieses Zeichen lebendiger Gemeinschaft mitzufeiern. Gemeinsam sind wir stärker – im Musikalischen wie im Glauben wird "Better Together" Wirklichkeit.

Jonas Luthermoser



Vergelt's Gott, Frau Politzka!"

Zum Beginn des neuen Kirchenjahres am 1. Advent kommen wir dem Wunsch von Frau Hedwig Politzka nach, nach beinahe 28 Jahren ihr breites ehrenamtliches Engagement zurückzufahren und die Aufgaben an andere zu übergeben.

Frau Politzka ist eine von jenen Persönlichkeiten, ohne deren selbstverständliche Unterstützung, auf die man jederzeit rechnen kann, das Leben unserer Pfarrgemeinde nicht vorstellbar ist. Dabei geschehen die meisten Tätigkeiten, die sie für die Pfarrgemeinde verrichtet hat, im Hintergrund. Seit 1998 hat sie sich mit Hingabe und Liebe zum Detail um den Blumenschmuck im Gotteshaus gekümmert. Auch das unentgeltliche Reinigen von Liturgischen Paramenten und Altarwäsche geriet für sie zur Selbstverständlichkeit, die niemals eingefordert wurde. Alle vorbereitenden Arbeiten zu geprägten Zeiten des Kirchenjahres (Advent, Weihnachten, Fastenzeit, Ostern) wären ohne ihr Organisationsgeschick und Zupacken nicht denkbar und trugen ihre Handschrift.

Weitere Beispiele ihres Engagements sind: der festlich geschmückte Erntedankaltar, die Sorge um das "Seelenhäuschen", Vorbereiten und Verteilen des Weihnachtspfarrbriefs, Caritas-Haussammlung, Betreuung der Rosenkranzbruderschaft sowie der Gebetsgemeinschaft Berufe der Kirche (PWB) und anderes mehr. Alles scheint wie selbstverständlich zu geschehen, doch niemals ohne das Beisein, die entschlossene Beratung und tatkräftige Unterstützung durch Frau Hedwig Politzka.

Angebracht ist an dieser Stelle auch ein herzlicher Dank an ihren Ehemann, der ihr für diese Ämter stets den Rücken freihielt und so ihr Engagement für die Pfarrei ermöglicht – ja vielmehr unterstützt hat. Wir hoffen, dass wir nach Bedarf weiterhin auf ihre Hilfe bauen können.

Natürlich sind wir besorgt für die einzelnen oben aufgeführten Bereiche neue Kräfte zu finden, die sich hier engagieren. Bitte bleiben Sie offen für diesen Appell und überlegen, ob Sie Ihre Talente einbringen können. Die Pfarrgemeinde ist Ihnen bereits heute dankbar.

Bitte teilen Sie Ihre Bereitschaft an das Pfarrbüro bei Frau Dechant, Tel. 09498/8741 mit.

Von Herzen danken wir Ihnen, liebe Frau Politzka, für die langjährige, gute Arbeit in St. Martin und wünschen Ihnen einen genehmen "Ruhestand", begleitet von Gottes Segen und guter Gesundheit!

Pfr. Dr. W. Spyra und Pfr. Dr. Innocent Nwokenna

Volkstrauertag



Nach der Hl. Messe am **Sonntag, 16. November um 9:00 Uhr**, wird in einer Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal der Gefallenen und Vermissten der Kriege gedacht und für den Frieden gebetet.

Dazu ist die ganze Pfarrgemeinde herzlich eingeladen.

Diaspora-Sonntag



Der diesjährige Diaspora-Sonntag steht unter dem Leitwort "STÄRKE, WASS DICH TRÄGT."

Der Diaspora-Sonntag im November ist eine der drei wichtigsten Solidaritätsaktionen für die Menschen, die in extremer Diasporasituation ihren Glauben leben. Bitte unterstützen Sie mit Ihrem Handeln die Diaspora-Kollekte am **Sonntag**, **16**. **November**.

Frauenbund Deuerling - Waldetzenberg



Am Freitag, 21. November können von 13:00 bis 13:30 Uhr die selbstgebackenen Plätzchen im Pfarrsaal abgegeben werden.

Um 14:00 Uhr werden dann die Weihnachtsplätzchen eingepackt und ab **16:00 Uhr** findet im Pfarrsaal Deuerling der Verkauf statt.

Am **Sonntag, 23. November**, nach den Gottesdiensten in Deuerling und Waldetzenberg ist Resteverkauf.

Vorbestellungen bitte bei Angelika Niebler, Tel. 09498/2137 oder 0160/91874530.

Der Preis für 300 Gramm liegt bei 7,50 €.

Der Erlös wird wieder für unsere Rumänienpatenschaft verwendet.

Erstkommunion 2026 - Elternabend



Liebe Eltern, liebe Erstkommunionkinder,

die Vorbereitungen für die Erstkommunion 2026 sind bereits angelaufen.

Wir bitten Sie, die Anmeldung bis spätestens Freitag, 12. Dezember 2025 im Pfarrbüro

abzugeben oder in den Briefkasten zu werfen.

Bitte vergessen Sie nicht, ein **aktuelles** Taufzeugnis (von der Taufpfarrei des Erstkommunionkindes) beizulegen.

Zur ersten Besprechung der Erstkommunion im Jahre 2026 sind alle Eltern der Kinder aus der dritten Klasse für **Donnerstag**, **14**. **November**, **19:30 Uhr** in den Pfarrsaal Deuerling eingeladen.

Waldetzenberger Adventsbasar

Der bisher alljährlich stattfindende Adventsmarkt im Markuszentrum Waldetzenberg findet in diesem Jahr nicht in Waldetzenberg, sondern auf einem Stand beim Weihnachtsmarkt in Laaber am 1. Adventssonntag, 30.11.2025, statt. Der Erlös geht an das Straßenkinderprojekt der Pfarrei Deuerling/Waldetzenberg.

Die Bitte der Veranstalter lautet: Besuchen sie uns auf dem Weihnachtsmarkt in Laaber und erfreuen sie sich an dem reichhaltigen kunsthandwerklichen Angebot.

Herzliche Grüße Agnes Dobler

Pfarr- und Gemeindebücherei



Die Pfarr- und Gemeindebücherei Deuerling ist vom **03. November bis zum 08. November 2025** geschlossen.

Ab dem **09. November** ist die Bücherei wieder zu folgenden Öffnungszeiten für Ihre Leser da.

Dienstag: 18 - 19 Uhr, Donnerstag: 17 - 18 Uhr, Sonntag 10 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro geöffnet



Das Pfarrbüro in Deuerling ist zu den gewohnten Öffungszeiten für den Parteiverkehr geöffnet.
Jedoch ist am **Montag, 10. November** das Büro geschlossen.

In dringenden seelsorgerischen Fällen, wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarradministrator Dr. Innocent I. Nwokenna unter der Telefonnummer 0175/1985246 oder hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Zum Mitnehmen



Liebe Pfarrangehörige, in beiden Kirchen liegen stets einige wertvolle Zeitschriften und Broschüren aus. Diese sind kostenlos. Bitte bedienen Sie sich!!!



Bitte denken Sie an

Geben Sie bitte nach Möglichkeit den Pfarrbrief, sowie Informationen für die kommenden Wochen auch an Bekannte, Nachbarn, Senioren, die keinen Internetanschluss haben oder das Haus nicht verlassen können, weiter!

Gottesdienstordnung vom 01.11.2025 bis 30.11.2025



Samstag, 01.11. ALLERHEILIGEN

Deuerling	09:00 Uhr	HI. Messe
_		von den Kindern für Johann Hammer zum Sterbetag
	13:30 Uhr	Rosenkranz für verstorbene der Pfarrei
	14:00 Uhr	Eucharistiefeier in den Anliegen der Pfarrei - anschließend Friedhof-
		gang mit Gräbersegnung -
		Hedwig und Fritz Politzka für lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 02.11. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS - ALLERSEELEN

- Kollekte f. Priesterausbildung Ost- u. Mittel Europa -

Deuerling	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranz Pfarrmesse Karin Gsinn für Eltern Josef und Gertrud Rappl und Angehörige Brigitta Schneider für verstorbene Angehörige
Waldetzenbe	erg10:30 Uhr	Hl. Messe Zenta Gaßner für verstorbene Verwandtschaft Josefine Grötsch für Irene und Werner Wittmann Fam. Belmer für verstorbene der Fam. Belmer und Ziegler
	14:30 Uhr	Kirchencafe

Mittwoch, 05.11.

Deuerling 18:00 Uhr Rosenkranz für geistliche Berufe

18:30 Uhr Hl. Messe

Albert Ettl für Mutter zum Sterbetag

Christa Winzinger für Großeltern Frauendorf Kiermeier

Hanny Vieracker für Schwester Hermine zum 100. Geburtstag

Donnerstag, 06.11. Hl. Leonhard

Deuerling 16:00 Uhr Hauskommunion

Waldetzenberg 18:30 Uhr Hl. Messe

Hanny Vieracker für Ehemann Ferdinand zum 3. Sterbetag und

Mutter zum Geburtstag

Fam. Franz Löffler für Johannes Gabler

Freitag, 07.11. HI. Willibrord

Waldetzenberg 18:30 Uhr Anbetung (Gnadenstunde, Anbetung = Himmlische Tankstelle)

Samstag, 08.11. Marien-Samstag

Waldetzenberg 17:00 Uhr Stille Anbetung

17:30 Uhr HI. Messe

Brigitte Krieger für Enkel Tobias Christian Bleicher für Eltern Fam. Bleicher für Monika Forster

WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

9. November 2025

Weihetag der Lateranbasilika

Lesejahr C

1. Lesung: Ezechiel 47,1-2.8-9.12

2. Lesung: 1. Korinther 3,9c-11.16-17

Evangelium: Johannes 2,13-22



Ildiko Zavrakidis

Das Paschafest der Juden war nahe und Jesus zog nach Jerusalem hinauf. Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um.

Sonntag, 09.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Deuerling 09:00 Uhr Pfarrmesse

Waldetzenberg 10:30 Uhr HI. Messe - gestalter Vom AMARACHI Gosepelchor mit der

Kirchenband "Impuls"

Rosi Dietz für Eltern Josef und Barbara Paulus

Anna Paulus für Ehemann Wendelin

Josef Neumeyer für Ehefrau Annemarie zum Sterbetag

Montag, 10.11. HI. Leo der Grosse

Deuerling 16:30 Uhr Martinsumzug des Kindergartens Frechdachs in Deuerling

(Beginn ist in der Kirche St. Martin)

Dienstag, 11.11. Hl. Martin Patrozinium -

Deuerling 18:30 Uhr Hl. Messe

Albert Ettl für Eltern, Großeltern und Tante

Mittwoch, 12.11. Hl. Josaphat

Deuerling 18:00 Uhr Stille Anbetung

18:30 Uhr HI. Messe

Elfriede Beslmeisel für Alois, Eltern und Brüder

Donnerstag, 13.11.

Waldetzenberg 17:00 Uhr Martinsumzug des Kindergartens St. Markus in Waldetzenberg

- Hl. Messe - entfällt -

Samstag, 15.11. HL. ALBERT DER GROSSE

Waldetzenberg 16:30 Uhr Beichtgelegenheit

17:00 Uhr Stille Anbetung 17:30 Uhr Hl. Messe

Josef Landfried für Ehefrau zum Sterbetag

Nadine und Jonas Bleicher für Opa Jakob und Opa Michael

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. November 2025

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,19-20b

2. Lesung: 2. Thessalonicher 3,7-12

Evangelium: Lukas 21,5-19



Ildiko Zavrakidis

Aber bevor das alles geschieht, wird man Hand an euch legen und euch verfolgen. Man wird euch den Synagogen und den Gefängnissen ausliefern, vor Könige und Statthalter bringen um meines Namens willen. Dann werdet ihr Zeugnis ablegen können.

Sonntag, 16.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Diaspora-Kollekte -

Deuerling 08:35 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug der Vereine bei der Brauereigaststätte

Goss zum Kirchenzug

09:00 Uhr Pfarrmesse

- anschließend Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal -

Waltraud Ilnseher für Ehemann Karl zum Sterbetag

Von den Kindern für Eltern Georg und Franziska Eichinger

Fritz Politzka für Eltern und Geschwister

Waldetzenberg 10:30 Uhr Hl. Messe

Fam. Josef Brindlinger für verstorbenen Freund Johann Pauli

Fam. Eibl für Ehemann und Vater

Mittwoch, 19.11. Hl. Elisabeth

Deuerling 18:00 Uhr Stille Anbetung

18:30 Uhr Hl. Messe

Konrad und Werner Ettinger für Marianne Ettinger

Donnerstag, 20.11.

Waldetzenberg 18:30 Uhr Hl. Messe

Fam. Franz Löffler für Manfred Kunz

Samstag, 22.11. Hl. Cäcilia

Waldetzenberg 17:00 Uhr Stille Anbetung

17:30 Uhr Hl. Messe

Brigitte Krieger für Enkel Tobias

Sabine Bleicher für Vater, Großeltern und Urgroßeltern

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

23. November 2025

Christkönigssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3 2. Lesung: Kolosser 1,12-20 Evangelium: Lukas 23,35b-43



angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen.

)) Über ihm war eine Aufschrift

Ildiko Zavrakidis

Sonntag, 23.11. CHRISTKÖNIG - Kollekte f. Jugend- und Arbeiterseelsorge -

Deuerling 09:00 Uhr Pfarrmesse Waldetzenberg 10:30 Uhr HI. Messe

Josefine Grötsch für Johanna Rütter

Mittwoch, 26.11. Hl. Konrad und hl. Gebhard

Deuerling 18:00 Uhr Stille Anbetung

18:30 Uhr Hl. Messe

Von den Töchtern für Maria und Kurt Frauendorf

Herbert Winzinger für Eltern

Donnerstag, 27.11.

Waldetzenberg 18:30 Uhr Hl. Messe

In den Anliegen der Pfarrgemeinde

Samstag, 29.11. Sel. Friedrich von Regensburg, Marien-Samstag

Waldetzenberg 16:30 Uhr Beichtgelegenheit

17:00 Uhr Stille Anbetung

17:30 Uhr HI. Messe

Anna Markl für Eltern und Geschwister Ernst König für Mutter zum 25. Sterbetag Rosemarie Nutz für Mutter zum Sterbetag

ERSTER ADVENTSSONNTAG

30. November 2025

Erster Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 2,1-5 2. Lesung: Römer 13.11-14a Evangelium: Mathäus 24,29-44



Ildiko Zavrakidis

Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht.

Sonntag, 30.11. 1. ADVENT

Deuerling 09:00 Uhr Pfarrmesse

Fam. Werner und Lydia Lintl für Eltern und Großeltern

Anna Ilnseher für Schwester Franziska

Waldetzenberg 10:30 Uhr Hl. Messe

Renate Leyerer für Vater Michael Gaßner Agnes Gaßner für Schwägerin Katharina

HEY, GOESS

Siehst du echt alles?

Ich weiß, viele Leute finden das schlimm. Sie denken, ich bin der Ober-Kontrolleur, vor dem man nichts verstecken kann und der jeden kleinen Fehler sofort sieht und bestraft. So einen Gott möchten sie nicht – das kann ich voll verstehen!

So bin ich nicht.

Es gibt aber auch Menschen, die vertrauen darauf, dass ich sie sehe. Das sind die, die ungerecht behandelt werden, die keiner ernst nimmt oder die man verschwinden lassen möchte. In vielen Ländern der Welt gibt es keine Gerechtigkeit für "unwichtige" Leute.

Wenn sie dann sagen: "Gott sieht alles!", ist das eine Warnung für die Mächtigen: "Ihr meint vielleicht, dass ihr euch alles erlauben könnt, weil wir euch nicht daran hindern können. Aber Gott sorgt für Gerechtigkeit, weil er weiß, was ihr heimlichtut."
Und: Ich sehe auch, was du lieber nicht zeigen möch-



test: Deine Traurigkeit. Die Sehnsucht nach einer
echten Freundin.
Deine Unsicherheit und das, was
dir peinlich ist.
Bei mir ist das gut
aufgehoben. Ich
sehe es, aber ich
mache dich nicht
fertig dafür. Vielleicht doch ein
Trost. oder?

Christina Brunner ... ist sicher, dass Gott so antworten würde.

Lösung: Den Fisch findest du auf dem Globus.

Faith Post



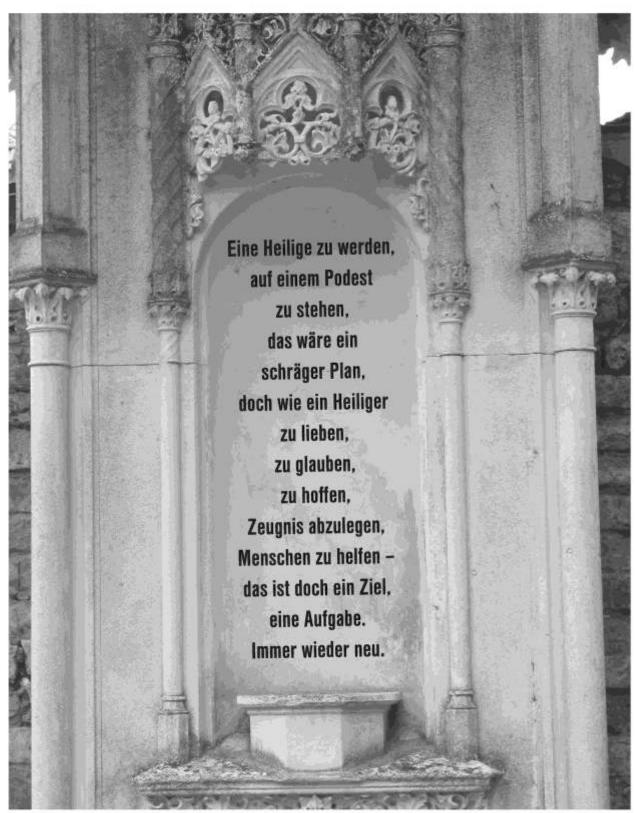


Foto: Peter Kane



Werdenfels Waldweg 15 93152 Nittendorf Eichhofen

Tel:(09404)9502-0 Fax:(09404)9502-950

E-Mail: Anmeldung@Haus-Werdenfels.de

Veranstaltungshinweise November 2025

Do 06.11.2025 | 18.00 Uhr – So 09.11.2025 | 13.00 Uhr "Gott wird alle Tränen von ihren Augen wischen …" **Seminar für Menschen in Trauer** Kursleitung: Dr. Sabine und Dr. Wolfgang Holzschuh

Mo 10.11.25 * 15.30 – Do 13.11.25 * 13.00 **Einführung in die geistliche Begleitung** Kursleitung: Prof. Dr. Christoph Jacobs und Sr. Barbara Bierler

Mo 10.11.25 * 15.30 – Fr 14.10.2025 * 13.00 **Zeitmanagement – Effektives Planen** Kursleitung: Alexandra Grassler

Mo 10.11.25 * 15.30 – Fr 14.10.2025 * 13.00 Resilienz und Spiritualität

Kursleitung: Elisabeth Paukner und Karlheinz H. Arndt

Fr 14.11.2025 | 18.00 Uhr — So 26.11.2025 | 13.00 Uhr **Zeit für mich – Yoga, biografische & spirituelle Impulse** Kursleitung: Peter Wilfling, Manuela Karmann

Sa 15.11.2025 | 09.30 Uhr – 17.00 Uhr Durch Achtsamkeitstraining gelassener werden **MBSR Schnuppertag** Kursleitung: Ulrike Simon-Schwesinger

Mo, 17.11.25 * 15:30 h – Mi, 19.11.25 * 13:00 h **Den Wandel meistern** - System Transformation als Schlüssel für eine nachhaltige Zukunft Kursleitung: Bernhard Possert

Mo 17.11.25 * 15.30 – Fr 21.11.2025 * 13.00 **Reagiere klug auch wenn man Dich unklug behandelt** Kursleitung: Bettina Theissen

Fr 21.11.2025 | 18.00 Uhr — So 23.11.2025 | 13.00 Uhr **Die heilende Kraft von Bewegung, Tanz und Meditation** Kursleiterin: Irmgard Reis

Fr 21.11.2025 | 18.00 Uhr – So 23.11.2025 | 13.00 Uhr Mit Macht umgehen und kraftvoll leben Kursleitung: Br. Niklaus Kuster OFMCap

Fr 28.11.2025 | 18.00 Uhr – So 30.11.2025 | 13.00 Uhr **Feuer aus der Wüste. Durch die Glut der Wüstenväter das innere Leben entflammen** Kursleitung: P. Johannes Hauck OSB So 30.11.2025 | 18.00 Uhr – Fr 05.12.2025 | 09.00 Uhr **Ignatianische Exerzitien**

Sr. Magdalena Morgenstern, Inge Höpfl

Fr 28.11.2025 | 18.00 Uhr – So 30.11.2025 | 13.00 Uhr Stern-Zeichen- - Adventliches Wochenende Kursleitung: Eva Maria Steiner, Pfr. Roland Huth

So 30.11.2025 | 18.00 Uhr - Fr 05.12.2025 | 13.00 Uhr Exerzitien mit Bibliolog (mit Qigong)
Kursleitung: Sr. Maria Illich SSpS

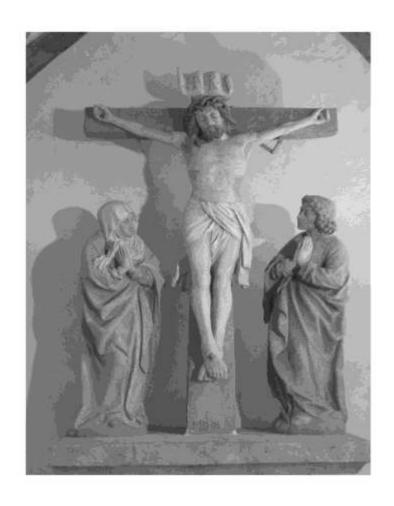
Fr 05.12.2025 | 18.00 Uhr – So 07.12.2025 | 13.00 Uhr **Mein LebensLogbuch schreiben** Kursleitung: Gesine Hirtler-Rieger

Fr 05.12.2025 | 18.00 Uhr – So 07.12.2025 | 13.00 Uhr Auf Dich warten ... – Adventliche Tage Kursleitung: Gertraud Baldauf

So 07.12.2025 | 18.00 Uhr - Fr 12.12.2025 | 13.00 Uhr **Heilungsexerzitien** Kursleitung: Sr. Maria Illich SSpS, P. Thomas Heck SVD

So 30.11.2025 | 18.00 Uhr - Fr 05.12.2025 | 13.00 Uhr Kontemplative Exerzitien

Kursleitung: Karin Seethaler, Pfr. Matthias Karwath



MONATSSPRUCH

November 2025

Silke Schmithausen

Gott spricht:

Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.



HESEKIEL 34, 16

Was für ein tröstlicher
Satz – von Gott selber
gesprochen. Also glaubhaft.
Glaubhaft heißt: wir können
uns in diese Worte
hineinlegen wie in ein Nest.
Oder wir können uns in sie
einhüllen wie in einen
schützenden Mantel. Gott
selber wird uns suchen,
unsere Wunden vorsorgen
und unsere Schwächen
stärken. Der Himmel
wird uns trösten.

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

(01.12.2025 - 21.12.2025)

Montag, 17. November 2025

Bitte bis dahin alle Informationen und Messintentionen melden.

Vielen Dank.

Herausgeber: Katholisches Pfarramt St. Martin, Martinssteig 14, 93180 Deuerling Tel. 09498/8741. Telefax 09498/904230

www.Pfarrei-Deuerling.de, deuerling@bistum-regensburg.de

Bürozeiten: Mo 8:00 – 11:00, Mi 17:00 – 19:00, Fr 8:00 – 11:00

Bankverbindungen: Straßenkinderprojekt Dlg. IBAN: DE27 7505 0000 0360 1412 12

Kirchenstiftung St. Martin, Deuerling IBAN: DE21 7505 0000 0360 1401 56

Filialkirchenstiftung St. Markus, Waldetzenberg IBAN: DE89 7509 0300 0001 1056 80

ARGE Caritas Sozialstation Jura, Waldetzenberg, Tel. 09498/2611